

Das Leben und die Werke von Joseph Beuys

Museum Schloss Moyland lädt morgen zur Wiedereröffnung der Beuys-Etage

MOYLAND/NIEDERRHEIN. „Joseph Beuys – der Star“, „Joseph Beuys – der Politiker“, „Joseph Beuys – der Scharmane“. Alle drei Begriffe beschreiben den Ausnahmekünstler, der in Rindern aufwuchs und im Mai dieses Jahres 100 Jahre alt geworden wäre, auf irgendeine Weise. Das Museum Schloss Moyland widmet Beuys eine eigene Etage mit einer Sammlungspräsentation, die am morgigen Sonntag in den Räumen zwischen Nord- und Ostturm wiedereröffnet wird.

Die Beuys-Ausstellung mit dem Titel „Joseph Beuys – Werke aus der Sammlung von der Grinten“ gibt einen neuen Einblick in die Sammlung der Brüder van der Grinten. Sie beginnt aber zunächst mit der Person Joseph Beuys. An der Wand direkt am Eingang zur Ausstellung ist die Biografie Beuys skizziert. „Wir sehen jeden Tag, wie wichtig das ist. Hier bleiben viele Besucher sehr lange stehen und lesen“, sagt Kurator Dr. Alexander Grönert. Bereits seit 2012 zeigt das Museum unter dem Reihentitel „Kunst. Bewegt.“ in halbjährigen Wechseln 20 Ausstellungen aus dem Bestand der Sammlung von der Grinten.

„Jetzt zeigen wir zwischen Nord- und Ostturm eine Auswahl an Werken, die nur noch punktuell dem Wechsel unterworfen sind. Wir beginnen mit plastischen Arbeiten aus den 1950er Jahren und enden in den 1970/1980er Jahren“, sagt Grönert. Für die Präsentation wurden etwa 90 signifikante Objekte vor allem aus dem plastischen Werk von Joseph Beuys ausgewählt, darunter die einzigartige Gruppe der „Hasengraber“, die Holzkreuze als „Symbol des Leidens“ und als „Symbol der Erlösung“, die Objekte „Schlitten“, „Tisch mit Aggregat“, „Fettedeckel“ sowie das Schlüsselwerk „Das Schweigen von Marcel Duchamp wird überbewertet“. Letzteres ist allerdings bis Ende 2022 an das Kaiser Wilhelm Museum in Krefeld ausgeliehen, das aktuell eine Ausstellung zu Marcel Duchamp und Joseph Beuys zeigt.

Neuer Blickwinkel

Das Museum Schloss Moyland gibt in seinen Sammlungspräsentationen Besuchern aber auch immer wieder die Möglichkeit, die Kunst von Beuys aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten. Dieses Mal zeigt die Ausstellung drei Werke von Beuys in Gegenüberstellungen mit Arbeiten von Künstlerinnen. Diese haben einige seiner Werke



Diese Werke zeigte Joseph Beuys einmal exakt in derselben Anordnung im Klever Museum B.C. Koekoek-Haus. HN-Foto: SP

aufgenommen, um sie kritisch zu hinterfragen und ironisch oder sinnerweiternd zu kommentieren beziehungsweise neu zu interpretieren. „Daran sieht man, dass Beuys' Werke auch heute noch von Bedeutung sind und sich Künstler mit ihm auseinandersetzen“, sagt Grönert.

Zu den Gegenüberstellungen gehört Beuys' berühmter „Filzanzug“, dem Jade Kuriki Olivio unter ihrem Künstlernamen „Puppies Puppies“ als „Felt Dress“ eine neue Version verpasst hat. Susi Gelb hat sich der „Capri-Batterie“ angenommen und eigene Versionen mit gelben Zitronen erstellt. Außerdem hat Elaine Sturtevant die Beuys-Fotografie „La rivoluzione siamo Noi“ neuinterpretiert.

Drucksachen

Die Beuys-Etage komplettiert bis zum 20. März 2022 die zweite Ausstellung „Joseph Beuys – über Drucksachen; bearbeitete Zeitungen von Joseph Beuys“. Der Ausnahmekünstler hat nämlich in den 1960er Jahren angefangen, Drucksachen in Collagen und Objekten zu verwenden.

Vor allem Zeitungen spielen dabei für ihn eine große Rolle. Beuys eröffnete neue Sichtweisen auf das Thema, indem er Zeitungen als Wissensspeicher begriff und sie zu Stapeln geschichtet als Batterie bezeichnete oder indem er aufgeschlagene Zeitungsseiten gezielt mit Farbe bearbeitete. Er nutzte Drucksachen und Zeitungen auch, um seine Idee von einer sozialen Kunst zu erklären und zu verarbeiten. Die Ausstellung umfasst rund 50 Werke, darunter überarbeitete Zeitungen, Objekte und Collagen mit Zeitungspapier von Beuys sowie Drucksachen und Fotografien.

„Diese Ausstellung haben wir vor einem Jahr schon einmal ganz kurz gezeigt, bis der Lockdown kam. Jetzt ist sie in leicht veränderter Form noch einmal zu sehen“, sagt Grönert.

Kuratorenführung

Die Ausstellung wird morgen um 14 Uhr eröffnet. Der Eintritt ist frei. Um 14 Uhr findet eine kostenlose Kuratorenführung mit Dr. Alexander Grönert statt. Am 15.30 Uhr beginnt ein Gespräch und Lesung mit Dr. Christiane Hoffmann. Sie ist Autorin des Buches „Der Jahrhundertkünstler Joseph Beuys“. Auch dazu ist der Eintritt frei.

Sabrina Peters

Begleitprogramm

Öffentliche Führungen an jedem ersten, dritten und fünften Sonntag im Monat um 14 Uhr sowie am Sonntag 26. Dezember, 14 Uhr, und Rosenmontag, 28. Februar, um 13 und 14 Uhr.
Kosten: 3 Euro zuzüglich Museumseintritt

Wochenende der Graphik

Das Wochenende der Graphik am Samstag, 13. November, 14 bis 17 Uhr, und Sonntag, 14. November, 12 bis 16 Uhr, steht dieses Jahr ganz im Zeichen von „100 Jahre Joseph Beuys“. Das Beuys-Archiv öffnet seine Pforten und gewährt Einblicke hinter die Kulissen.
Kosten: nur Museumseintritt. Das vollständige Programm gibt es online unter www.moyland.de.

Letzter Tag der Ausstellung (20. März 2022)

12 Uhr: Update für Joseph Beuys Susi Gelb im Gespräch mit Dr. Alexander Grönert über die Farbe Gelb, Aneignung als künstlerische Strategie und Urheberrecht
15 Uhr: Kuratorenführung mit Dr. Alexander Grönert
Kosten: 5 Euro zuzüglich Museumseintritt

Grab-gestecke **Ans eigenem ANBAU** **Alle Kohlarten** **Halloween KÜRBISSE**

Blumen-Rot-Weiß **Kopf 1,-**
China-Spitz-Grünkohl
Nirsing + Rosenkohlpalme
Brokkoli

FEDERWEISSER & FEDERROTER **XXL**
Mango 800g
oder Granatapfel 700g **1,90 €**

Flaschen + Kanister mitbringen

BAUERNMARKT Lindchen.de
Kleve Goch Kalkar Uedem
Lindchen - Am Lindchen 3
Mo.-Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Sa. 7.30 - 16.00 Uhr

Lindchen SCHMECKT
Direkt aus dem Rauch
METTENDEN KOHLWURST
vom Pfälzdofer Landschwein

Gratis 10 Pfund Zwiebeln
gelbe & rote
zu jedem Sack auch **Kartoffeln**

BIO DE-ÖKO-006

FOLGE UNS AUF: [facebook.com/bauernmarktlindechen](https://www.facebook.com/bauernmarktlindechen) [instagram.com/bauernmarktlindechen](https://www.instagram.com/bauernmarktlindechen)

Zehn von zwölf Vorstellungen ausverkauft

36. Straelener Weihnachtsmärchen „Die Schöne und das Biest“ feiert am 12. Dezember Premiere

STRAELER. Etwa zwei Monate vor der Premiere sind zehn von zwölf Vorstellungen für das 36. große Weihnachtsmärchen Straelen „Die Schöne und das Biest“ in der Hofst-Halle ausverkauft.

Über 7.000 Besucher haben sich schon Karten für das große Weihnachtsmärchen „Die Schöne und das Biest“ in der Hofst-Halle gesichert. „Damit sind etwa zwei Monate vor der Premiere am 12. Dezember schon zehn von insgesamt zwölf Vorstellungen komplett ausverkauft“, verkündet Norbert Kamphuis, Chef des Märchentams vom Kulturtrung Straelen. „Wir sind total glücklich und unserem

Publikum unendlich dankbar, dass es sich nach der coronabedingten Absage im letzten Jahr wieder so eifrig um die Tickets bemüht hat und uns so natürlich die Treue hält“, erklärt Kamphuis weiter.

Damit die Vorstellungen in diesem Jahr stattfinden können, wird der Zutritt zur aktuellen Inszenierung nur GGG-Personen (Getestet, geimpft, genesen – gemäß Stand Oktober 2021) gewährt. Desweiteren gilt die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuelle Corona-Schutz-Verordnung für NRW. „Sollte es trotz aller Bemühungen dennoch Corona bedingt auch in diesem Jahr erneut zu einer Verschiebung des

Weihnachtsmärchens kommen, behalten alle Eintrittskarten ihre Gültigkeit für den dann neuen Termin im Jahr 2022“, versichert Kamphuis und fährt fort: „Nach Rücksprache mit den örtlichen Behörden besteht aber bei Einhaltung der entsprechenden Zutrittsbeschränkungen momentan kein Anlass, weswegen das Weihnachtsmärchen nicht wie gewohnt gespielt werden darf.“

Alle, die bislang noch keine Karten reserviert haben, sollten sich umgehend bemühen, für die noch freien Vorstellungen Tickets zu bestellen. Karten gibt es nur noch für die Vorstellungen am Montag, 13. Dezember, um 11 Uhr und um 15 Uhr. Diese

können entweder online unter www.weihnachtsmaerchen-straelen.de oder telefonisch bzw. persönlich in der Geschäftsstelle des Kulturtrung, Markt 11 in Straelen unter Telefon 02834/9430-302 oder -301 (werktag 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr) reserviert beziehungsweise abgeholt werden.

Die Karten für alle Vorstellungen kosten in diesem Jahr 5,50 Euro (Kinder) und 7,50 Euro (Erwachsene). Für Gruppen und Kulturtrungmitglieder gibt es wieder rabattierte Sonderpreise in der Geschäftsstelle des Kulturtrung am Markt in Straelen Infos unter: www.weihnachtsmaerchen-straelen.de.

TRAUM POLSTER
HINFAHREN! AUSWAHLEN! STAUNEN!

Sonntag, 24.10. Schautag 11-17 Uhr*

Alle Modelle individuell planbar!

Über 200 Superschnäppchen zu TOP-Sonderpreisen auf 4.000 m²
Größter Polstermöbel-Fachmarkt der Region **4.000 m²**

S M L
Für jede Größe das richtige Maß!

TV-Sessel & Relax Garnituren
Modellkollektion in den Größen S - XXL. Auch mit Aufstehhilfe bis 200 Kg!

Design und Funktion
elektrische oder mechanische Sitztiefeverstellung, Raster-Armlehnen, Schweberrückenfunktion

Relaxen nach Maß
Wir fertigen Ihre individuelle Sitzhöhe, Sitztiefe und Sitzhärte – ohne Aufpreis.

50+ Premium Sitzkomfort:
mit Boxspring, Federn oder Kaltschaum. Elektrische/mechanische Liegefunktion zur Wahl.

2-motorig mit Aufstehhilfe 3 Farben Leder
solange der Vorrat reicht **1.198,-**

Über 200 Superschnäppchen zum TOP-Sonderpreis! Runden, Garnituren, elektr. TV-Sessel auch mit motorischer Aufstehhilfe, Leder- und Stoffbezügen.

Über 450 aktuelle Modelle international führender Qualitätshersteller • Große TV- und Relaxsessel-Ausstellung im Umkreis von 150 km • Aggressive Großanbieter-Preise auf alles! Lieferung/Montage frei Haus. Individuelle Planung nur durch ausgebildete Polstermöbel-Fachberater, die kompetent auf Ihre persönlichen Wünsche und Ansprüche eingehen • Bei uns „ist der Kunde König“ – wir freuen uns auf Sie!

Erikenweg 16 • 47574 Goch-Pfalzdorf • Tel. 0 28 23 / 41 92 450

Montags - Freitags 10.00 - 19.00 Uhr
Samstags 10.00 - 16.00 Uhr
Sonntags 11.00 - 17.00 Uhr (freie Schau) *keine Beratung, kein Verkauf

www.traumpolster.de